

STADT EBERSWALDE
Der Bürgermeister



DB/Vorlage Nr. **BV/1025/2024**

Datum: 15.03.2024

zur Behandlung in Sitzung:
- öffentlich -

Einreicher/zuständige Dienststelle:
65 - Tiefbauamt

Betrifft: Baubeschluss und öffentliches Ausschreibungsverfahren Neubau Gehweg in der Straße Ostender Höhen im Abschnitt zwischen der Freienwalder Straße (B167) und der Cöthener Straße in 16225 Eberswalde

Beratungsfolge:

| | | |
|---|------------|--------------|
| Ausschuss für Stadtentwicklung, Wohnen und Umwelt | 14.05.2024 | Vorberatung |
| Hauptausschuss | 23.05.2024 | Entscheidung |

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss stimmt der Entwurfsplanung für den Neubau eines Gehweges parallel zur Straße Ostender Höhen im Abschnitt zwischen der Freienwalder Straße und der Cöthener Straße in 16225 Eberswalde zu und beschließt den Bau.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Ausführungsplanung zu fertigen.

Der Bürgermeister wird beauftragt, das öffentliche Ausschreibungsverfahren für den Neubau eines Gehweges in der Straße Ostender Höhen im Abschnitt zwischen der Freienwalder Straße und der Cöthener Straße in 16225 Eberswalde entsprechend den in der Sachverhaltsdarstellung festgelegten Kriterien durchzuführen und den Bauauftrag zu erteilen. Der geschätzte Auftragswert beträgt 220.000,00 EUR.

Götz Herrmann
Bürgermeister

Anlagen

Anlage 1 - Übersichtslageplan

Anlage 2 - Bauprogramm

Anlage 3 - Lageplan

Anlage 4 - Regelquerschnitt

| Finanzielle Auswirkungen: <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein | | | | | |
|--|-----------------------|---------------------------|-----------|----------------------------|--------------------------------------|
| a) Ergebnishaushalt: | | | | | |
| Haushalts-jahr | Ertrag/Aufwand | Produkt-gruppe | Sachkonto | Planansatz gesamt in EUR | aktueller Ertrag bzw. Aufwand in EUR |
| 2025 | Aufwand | 54.10 | 571100 | 2.222.826,00 | 0,00 |
| 2025 | Aufwand | 54.10 | 571101 | 317.919,00 | 8.800,00 |
| 2026 ff | Aufwand | 54.10 | 571100 | 2.171.267,00 | 0,00 |
| 2026 ff | Aufwand | 54.10 | 571101 | 449.724,00 | 8.800,00 |
| b) Finanzhaushalt: (für Investitionen Maßnahmenummer: 65060164) | | | | | |
| Haushalts-jahr | Einzahlung/Auszahlung | Produkt-gruppe | Sachkonto | Planansatz gesamt in EUR | aktuelle Ein- bzw. Auszahlung in EUR |
| 2024 | Auszahlung | 54.10 | 785200 | 50.000,00 | 35.000,00 |
| 2025 | Auszahlung | 54.10 | 785200 | 0,00 | 185.000,00 |
| Wirtschaftlichkeitsberechnung liegt vor: <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nicht erforderlich | | | | | |
| Erläuterung: Für die Finanzierung der Maßnahme wurde ein Antrag auf Ermächtigungsübertragung aus dem Vorjahr in Höhe von 185.684,90 EUR gestellt und genehmigt. *Der aktuelle Aufwand der Abschreibung errechnet sich aus den Gesamtkosten der Maßnahme in den aufgeführten Produktgruppen. | | | | | |
| Abstimmung mit dem Klimaschutzmanagement erfolgt: <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nicht erforderlich | | | | | |
| Einschätzung der Auswirkung auf das Klima: <input type="checkbox"/> positiv <input type="checkbox"/> neutral <input type="checkbox"/> negativ | | | | | |
| Abstimmung mit Behindertenbeauftragter erfolgt: <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nicht erforderlich | | | | | |
| Mitzeichnung Amtsleiter/in: | | Mitzeichnung Kämmerer/in: | | Mitzeichnung Dezernent/in: | |
| | | | | | |

Sachverhaltsdarstellung:

1. Sachverhaltsdarstellung

Die Straße Ostender Höhen im Stadtteil Ostend ist eine Sammelstraße und verläuft von der Freienwalder Straße (B167) bis zum Recyclinghof der Kreiswerke Barnim. Die Baustrecke für den Neubau des Gehweges und der Beleuchtungsanlage sowie der Mittelinsel beginnt am Knotenpunkt Ostender Höhen/Freienwalder Straße (B167) und endet kurz vor der Einmündung der Cöthener Straße.

Gegenwärtig gibt es an der Straße Ostender Höhen im Abschnitt von der Freienwalder Straße (B167) bis ca. 30,00 m vor der Einmündung der Cöthener Straße keinen Gehweg und keine Straßenbeleuchtung. Im Knotenpunktbereich der Straßen Ostender Höhen und Freienwalder Straße (B167) existiert nur eine Radwegfurt (Markierung als unterbrochene Linie) zur Radfahrer- und Fußgängerführung. Der Neubau eines Gehweges und einer Beleuchtungsanlage sowie einer Mittelinsel im Bereich des Knotenpunktes ist demnach zwingend erforderlich zur sicheren Fußgängerführung.

Der Gehweg ist in einem Abstand zum Fahrbahnrand von ca. 2,50 m geplant. Er soll mit hellgrauen Betonsteinpflaster in einer Breite von 1,80 m zzgl. Banketten befestigt werden und im Bereich des Knotenpunktes zur Bundesstraße B167 mit Granitborden bzw. in den anderen Abschnitten mit Betonborden eingefasst werden. Zwischen dem Gehweg und der Fahrbahn sollen großzügige Entwässerungsmulden vorgesehen werden. Für den Neubau des Gehweges sind Baumfällungen erforderlich.

Die neue Beleuchtungsanlage mit sechs Lichtpunkten in einem Abstand von ca. 30,00 m soll in den Mulden zwischen dem Gehweg und der Fahrbahn angeordnet werden.

Im Bereich des Knotenpunktes Ostender Straße/Freienwalder Straße soll ein Fahrbahnteiler als Mittelinsel hergestellt werden. Mit der Mittelinsel soll eine von der übergeordneten Fahrbahn der B167 abgesetzte Querungshilfe für zu Fuß Gehende geschaffen werden. Die Radfahrerführung soll wie im Bestand direkt an der übergeordneten Fahrbahn der B167 mit Furtmarkierung erfolgen. Die Mittelinsel ist mit einer begehbaren Breite von 3,00 m und einer Inselbreite von 2,50 m sowie einer Eckausrundung mit dreiteiligem Kreisbogen geplant. Sie soll mit Betonsteinpflaster (grau) befestigt werden. Zur Einfassung sind Granitborde vorgesehen.

Die Vorplanung (Vorlage BV/0986/2024) wurde im ASWU am 05.03.2024 beraten und die Variante 1 des Gehweges (Gehweg mit Abstand von 2,50 m von der Fahrbahn) und die Variante 3 des Fahrbahnteilers (Fahrbahnteiler/Mittelinsel von der Freienwalder Straße abgesetzt für Fußgänger) befürwortet. Die Anfrage nach dem vorhandenen Bauwerk im Bereich des Knotens Freienwalder Straße und Ostender Höhen wurde an den Zweckverband für Wasserversorgung und Abwasserentsorgung herangetragen. Es handelt sich um einen Entlüftungsschacht.

Darstellung der Berücksichtigung von Klimaschutzbelangen:

Bei der Vorplanung Neubau Gehweg in der Straße Ostender Höhen im Abschnitt zwischen der Freienwalder Straße (B167) und der Cöthener Straße wurden die Klimaschutzbelange bereits berücksichtigt.

2. Vergabeverfahren

Die Bauleistungen zum Neubau des Gehweges sollen öffentlich ausgeschrieben werden. Bei einer vergeblichen öffentlichen Ausschreibung kann entsprechend der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB) 3a auf eine andere Verfahrensart zurückgegriffen werden.

Der Wert des zu vergebenden Auftrages beträgt nach Kostenberechnung rund 220.000,00 EUR (brutto).

Die Baufirmen werden im Rahmen der öffentlichen Ausschreibung aufgefordert, ihre **Fachkunde** (Eintragung Berufsregister, Berufsgenossenschaft, umfassende, den Stand der Technik entsprechende Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten, entsprechend ausgebildetes Personal, vergleichbare Leistungen), **Leistungsfähigkeit** (wirtschaftlich und finanzielle sowie technisch Mittel, unternehmerischer Gesamtumsatz, Anzahl der Arbeitskräfte, technische Ausrüstung) und **Zuverlässigkeit** (Zahlung von Steuern und Abgaben, Sozialversicherungsbeiträge, Auskunft über mögliche Verfahren, keine Verfehlungen, Einhaltung Mindestlohn, keine Insolvenzverfahren) nachzuweisen. Anhand der vorgelegten Unterlagen wird die Eignung der Firmen geprüft.

Als Wertungskriterium soll nach der Eignungsprüfung der Preis mit 100 % herangezogen werden. Damit erhält der Bieter mit dem günstigsten Angebotspreis den Auftrag.

Es besteht die Möglichkeit, die Planungsunterlagen und die Kostenberechnung in den Diensträumen der Stadt Eberswalde, Tiefbauamt, Breite Straße 40 in 16225 Eberswalde einzusehen.